Balve-Wocklum
Deutsche Meisterschaften Dressur und Springen CSN / CSI2* / CSIYH1*
11.-14.06.2015
LP,WB KL.S

Veranstalter : Reiterverein Balve e.V. 4696212
Adresse: Wocklumer Allee, 58802 Balve
Tel.: +49 (0) 2375 - 929090
Fax: +49 (0) 2375 - 9290929
Email: reiterverein-balve@t-online.de
Nennungsschluss: 19.05.2015

Nennungen an:
Turnier-Service Gabi Hollmann-Steinebach
Fax: 02335 739023
Email: turnierservice@t-online.de

Vorläufige ZE
Do. nachm.: 20
Vet-Check Pferde der LP Nr. 1 - 3 und 9 - 12 dieser Ausschreibung;
Warm up für Pferde, die an den DM-Prüfungen teilnehmen;
Fr. vorm.: 7,9,15; nachm.: 1,4,7,17,21,23
Sa. vorm.: 2,11,13,22,24; nachm.: 5,8,16
So. vorm.: 3,10,25; nachm.: 12,14,18,19

Richter: Elke Ebert, Dr. Evi Eisenhardt, Joachim Geilfus, Eckhard Hilker, Ali Kucuk, Henning Lehrmann, Ulrike Nivelle, Dr. Dietrich Plewa, Reinhard Richenhagen, Peter Schmerling
Parcourschef: Frank Rothenberger

Besondere Bestimmungen
- Einsätze/Nenngelder und die LK-Abgabe werden mittels NeOn durch Lastschriftverfahren eingezogen.
- Für jeden reservierten Startplatz ist eine LK-Abgabe von 1,00 ú mit der Nennung zu entrichten!!!
- Für das Turnier gelten die LPO (01.01.2013), die Bestimmungen für den Bereich der Kommission für Pferdeleistungsschauen in Westfalen (KLW), das Aufgabenheft (01.01.2012) und die gültigen Aufgaben der FEI sowie alle diesbezüglichen Ergänzungen gem. Veröffentlichung im Kalender.
- Kosten für Unterkunft und Verpflegung gehen zu Lasten der Teilnehmer.
- **Zimmerbestellungen müssen durch die Teilnehmer selbst vorgenommen werden.**
- Hotels:
Hotel zur Post, Eisborner Dorfstr. 3, 58802 Balve-Eisborn, Tel.:02379-9160; Hotel Antoniushütte, Eisborner Dorfstr. 10, 58802 Balve-Eisborn, Tel.: 02379-9150. Weitere Auskünfte über Hotelreservierungen: Turnierbüro: Turniergemeinschaft Reiterverein Balve, Tel.: 02375-929090; Email. reiterverein-balve@t-online.de.
- In den DM-Prüfungen sind nur Teilnehmer gem. § 17 LPO startberechtigt, die den FN-Reiterausweis 2015 sowie die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und international (CDI/CSI) für

Deutschland startberechtigt sind.
- Für die Meisterschaftsprüfungen können 2 Pferde mitgebracht werden. Für die anderen Prüfungen ergeben sich die Teilnahmeberechtigungen aus den Buchstaben B - L.
- Pferde, die für eine Meisterschaftsprüfung genannt sind, gelten in allen Meisterschaftsprüfungen derselben Disziplin als genannt und können im Falle eines Teilnehmerwechsels auch in einer anderen Meisterschaft derselben Disziplin gestartet werden.
- Alle Pferde dürfen nur 1 x pro Tag gestartet werden.
- Der Meldeschluss für die Prüfungen ist entweder bereits in der Ausschreibung und/oder im Zeitplan vermerkt.
- Eine Teilung von Prüfungen gem. § 50 LPO für die Meisterschaftswertung wird ausdrücklich ausgeschlossen.
- Sämtliche Geldpreise sind Bruttobeträge (inkl. MwSt.).
- Die Einstallung der in DM-Prüfungen genannten Pferde ist obligatorisch. Die Regelungen des Annex IX zu RG FEI Art. 1005.2.5 (Stallsicherheit etc.) sind für alle Teilnehmer an den DM-Prüfungen verbindlich. Es dürfen keine Pferde auf LKWs bzw. in eigenen Stallzelten untergebracht werden. Die benötigten Boxen (inkl. Sattelbox) sind verbindlich mit Abgabe der Nennung zu bestellen. Die Gebühr je Box/Turnierdauer beträgt 150,00 Euro inkl. erster Einstreu und ist mit der Nennung zu bezahlen. Für die Entsorgung wird eine weitere Gebühr in Höhe von 40,00 Euro pro Box erhoben. Nicht benötigte Boxen sind spätestens 7 Tage vor Turnierbeginn abzubestellen, sonst bleibt die Zahlungspflicht bestehen. Für Futter und Tröge hat jeder Teilnehmer selbst zu sorgen. Heu und weitere Einstreu können beim Stallmeister gekauft werden. Die Boxen stehen ab Mittwoch, 10.06.2015 (12 Uhr) bis Sonntag, 14.06.2015 (abends) zur Verfügung.
- Für Teilnehmer am Junioren-Förderpreis können keine Boxen zur Verfügung gestellt werden.
- Für Teilnehmer an den Amateur-Springreiterclub Prüfungen stehen max. 35 Boxen zur Verfügung, die in Reihenfolge des Eingangs der Nennungen belegt werden. Die Gebühr je Box/Turnierdauer beträgt 150,00 Euro inkl. erster Einstreu und ist mit der Nennung zu bezahlen. Für die Entsorgung wird eine weitere Gebühr in Höhe von 40,00 Euro pro Box erhoben. Nicht benötigte Boxen sind spätestens 7 Tage vor Turnierbeginn abzubestellen, sonst bleibt die Zahlungspflicht bestehen. Für Futter und Tröge hat jeder Teilnehmer selbst zu sorgen. Heu und weitere Einstreu können beim Stallmeister gekauft werden. Die Boxen stehen ab Mittwoch, 10.06.2015 (12 Uhr) bis Sonntag, 14.06.2015 (abends) zur Verfügung.
- Stallplätze für Transporter/Wohnmobile mit Stromanschluss können mit der Nennung gegen eine Gebühr von 70,00 Euro (inkl. MwSt.) bestellt werden
- Pferdepfleger/innen (Ausnahme LP Nr. 19 dieser Ausschreibung) erhalten von Mittwoch, 10.06.2015 (abends) bis Sonntag, 14.06.2015 (mittags) unentgeltliche Verpflegung.
- Anti-Doping- und Medikationskontroll-Bestimmungen: Es gelten die einschlägigen LPO-Bestimmungen /ADMR mit folgenden Ausnahmen: Die Listen Anhang 1 und Anhang 2 der ADMR werden ersetzt durch die "Equine Prohibited Substance List, Banned and Controlled Substances 2014 der FEI". Darüberhinaus gelten abweichend von der LPO die Bestimmungen des Kapitel V, Vet. Reg. der FEI (Vet. Med. Behandlungen und Medikation nach vorheriger Anmeldung). Es wird besonders auf die LPO-Bestimmungen § 66 und 67 hingewiesen.

- Alle an den DM-Prüfungen teilnehmenden Pferde dürfen ab dem 10.06.2015 nur noch von den Teilnehmern, die sie in diesen Prüfungen starten, gearbeitet werden. Zulässig bleibt, dass sie von Dritten (Pferdepflegern) am langen Zügel im Schritt geritten oder longiert werden dürfen.
- Der Veranstalter haftet nicht für Personen- oder Sachschäden von Reitern, Pferden oder Besuchern. Die Teilnahme am Turnier sowie der Besuch oder die Benutzung der Turnieranlagen geschieht auf eigene Gefahr.
- Alle Pferde, die in Prüfungen zu den Deutschen Meisterschaften (Springen/Dressur) gestartet werden, müssen vor Beginn der ersten Prüfung an einer Veterinärinspektion teilnehmen.
- Dispens zu den Durchführungsbestimmungen zu § 25 LPO für die LP Nr. 24 und 25 dieser Ausschreibung wurde erteilt.
- Richter Dressur: Elke Ebert, Dr. Evi Eisenhardt, Henning Lehrmann, Ulrike Nivelle, Dr. Dietrich Plewa und Reinhard Richenhagen.
- Richter Springen: Joachim Geilfus, Eckhard Hilker, Ali Kucuk (TUR) und Peter Schmerling.
- Parcourschef: Frank Rothenberger; Parcourschef-Assistent: Christian Wiegand.

Die verbindliche Ausschreibung wird im Kalender für Bekanntmachungen, Pferdeleistungsprüfungen und Turniersport veröffentlicht!!!

Teilnahmeberechtigung:
A. LP Nr. 1 - 3 (Deutsche Meisterschaften Dressur Grand Prix Special und Dressur Grand Prix Kür 2015) für Teilnehmer/innen, Reiter/innen, der LK D1, die eine der nachfolgenden Kriterien erfüllen: - die dem Championats- oder B-/B2-Kader 2015 angehören; - die 2014/2015 mind. 5 x an 1.-5. Stelle in Grand Prix/Grand Prix Special platziert waren; - alle Vorgenannten mit 8jähr. und ält. Pferden gem. LPO.

B. LP Nr. 4 - 5 (Qualifikation zum Nürnberger Burgpokal) für - Teilnehmer der LK D1 und D2 mit deutscher FN-Jahresturnierlizenz, sowie ausländische Teilnehmer mit Gastlizenz auf 7-9jähr. Pferden, die bis Nennungsschluss nicht in Grand Prix de Dressage, Grand Prix Special u./o. Grand Prix Kür platziert waren.

C. WB Nr. 6 für Mitglieder des RV Balve und Kinder von Teilnehmern der LP Nr. 1 - 33 dieser Ausschreibung und auf persönliche Einladung des Veranstalters.

D. LP Nr. 7 - 8 (Piaff-Förderpreis) für - ca. 15 Junioren/Junge Reiter/Reiter (Jahrg. 1990 und jünger), der LK D1/D2, die auf Antrag des DOKR eine besondere Startgenehmigung der FN erhalten. Je Teilnehmer 1 Pferd erlaubt, das nicht in den LP Nr. 1 - 3 dieser Ausschreibung gestartet wird.

E. LP Nr. 9 - 10 (Louisdor-Preis) für - Teilnehmer der LK D1 und D2 mit deutscher FN-Jahresturnierlizenz auf 8-10jähr. Pferden die mind. Dressurprf. S platziert sind.

F. LP Nr. 11 - 12 (EM-Sichtung Junioren) für 8 deutsche Junioren,

die im Anschluss an die 1. EM-Sichtung in Wiesbaden vom zuständigen Bundestrainer in Abstimmung mit der AG Nachwuchs des DOKR-Dressurausschusses für die Teilnahme nominiert wurden. Alle Teilnehmer müssen den FN-Reitausweis 2015 sowie die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und international für Deutschland startberechtigt sein. Die internationale Altersgrenze für Junioren beträgt 14 - 18 Jahre. Junioren dürfen ab dem Jahr, in dem sie 16 Jahre alt werden, an CDIs, CDIOs, Europameisterschaften für Junge Reiter und Senioren sowie an Weltmeisterschaften und Regionalen und Olympischen Spielen teilnehmen, aber nur an einem Championat im Jahr. Ein Junior, der bei Europa- oder Weltmeisterschaften für Senioren oder an Regionalen oder Olympischen Spielen am Grand Prix teilgenommen hat, darf mit demselben Pferd nicht mehr als Junior oder Junger Reiter an Internationalen Dressurprüfungen für Junioren oder Junge Reiter teilnehmen.
Zugelassene Pferde: 6jähr. und ältere Pferde. Je Teilnehmer ist 1 Pferd erlaubt. Zweitpferde sind nur zugelassen, sofern diese aus Sichtungsgründen auf Antrag des DOKR eine besondere Startgenehmigung der FN erhalten. Findet ein Championat zeitgleich oder fast zeitgleich und am gleichen Ort wie ein Seniorenchampionat, CDIO oder CDI statt, darf ein Pferd nicht sowohl von einem Senior als auch von einem Junior auf diesem Turnier geritten werden.

G. LP. Nr 13 - 14 (EM-Sichtung Junge Reiter) für 8 deutsche Junge Reiter, die im Anschluss an die 1. EM-Sichtung in Wiesbaden vom jeweiligen Bundestrainer in Abstimmung mit der AG Nachwuchs des DOKR-Dressurausschusses für die Teilnahme nominiert wurden. Alle Teilnehmer müssen die FN-Reitausweis 2015 sowie die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und international für Deutschland startberechtigt sein. Junge Reiter dürfen in einem Jahr nicht an einem Championat für Junge Reiter und Senioren teilnehmen. Ein Junger Reiter, der bei einem Internationalen Championat für Senioren und/oder an Regionalen oder Olympischen Spielen am Grand Prix teilgenommen hat, darf nicht mehr an Internationalen Dressurturnieren für Junge Reiter teilnehmen. Die Teilnahme eines Jungen Reiters an einem Internationalen Dressurturnier für Senioren hat allerdings keinen Einfluss auf seinen Status als Junger Reiter.
Zugelassene Pferde: 7jähr. und ältere Pferde. Je Teilnehmer ist ein Pferd erlaubt. Zweitpferde sind nur zugelassen, sofern diese aus Sichtungsgründen auf Antrag des DOKR eine besondere Startgenehmigung der FN erhalten. Findet ein Championat für Junge Reiter zeitgleich oder fast zeitgleich und am gleichen Ort wie ein Seniorenchampionat, CDIO oder CDI statt, darf ein Pferd nicht sowohl von einem Senior als auch von einem Jungen Reiter auf diesem Turnier geritten werden.

H. LP Nr. 15 - 16 (Deutsche Meisterschaften der Springreiterinnen 2015) für Teilnehmerinnen, Reiterinnen, der LK S1 und S2, die eine der nachfolgenden Kriterien erfüllen: - die bei der DM der Springreiterinnen 2014 (Gesamtklassement) an 1.-10. Stelle platz. waren; - die 2014/2015 mind. 5 x in Spr. Kl. S an 1.-3. St. platziert waren; - die amtierenden Landesmeisterinnen, falls die 3.**

Wertungsprüfung eine Springprüfung der Kl. S war; - alle Vorgenannten auf Pferden, die 2014/2015 mind. in Spr. Kl. S an 1.-5. St. platziert waren.**

I. LP Nr. 17 - 18 (Deutsche Meisterschaften im Springreiten 2015) für Teilnehmer/innen, der LK S1, die eine der nachfolgenden Kriterien erfüllen: - die dem Championats- oder B-/B2-Kader 2015 angehören; - die amtierenden Landesmeister/innen, falls alle Wertungsprüfungen der jeweiligen Landesmeisterschaft Spr. der Kl. S und die Finalprüfung der Kl. S* waren.**

J. LP Nr. 19: Preis der Provinzial-Versicherung/Qualifikation zum Junioren-Förderpreis 2015 für Stamm-Mitglieder (Jun./JR/Reiter, Jahrg. 1990 u. jünger) der LK S1 - S3 der dem Pferdesportverband Westfalen angeschlossenen RV. Die drei besten westfälischen Teilnehmer qualifizieren sich für das Finale.

K. LP Nr. 20 - 22: Amateur Springreiterclub Trophy. Startberechtigt sind: - Reiterinnen/Reiter, der LK 1, 2, 3, die Mitglied im Amateurspringreiterclubs e.V. mit zwei Pferden. Zusätzlich bis zu 10 Gastreiter Reiterinnen / Reiter, Jahrg. 88+ält. der LKL 2+3 mit einem Pferd, ohne Mitgliedschaft möglich. Gastreiter müssen vor Abgabe der Nennung einen Gastreiter-Antrag an den Amateurspringreiterclub e.V. stellen. Ein Gastreiterantrag kann im Web unter http://www.springreiterclub.de/turniersport_gastreiterformular_index.html gestellt werden. Dieser Startplatz kann nur nach schriftlicher Genehmigung des Gastreiterantrags vor Nennschluss durch den Amateurspringreiterclub e.V. erfolgen.

L. LP Nr. 23 - 25 (Deutschlands U25 Springpokal der Stiftung Deutscher Spitzenpferdesport 2015). In den Qualifikationsprüfungen sind 18 Jun./JR/Reiter, Jahrg. 1990 u. jünger, die durch die Bundestrainer benannt werden, mit jeweils 2 Pferden zugelassen. Teilnehmer, die auf den Qualifikationsturnieren international starten, sind nicht startberechtigt. In der Finalprüfung (LP Nr. 25 dieser Ausschreibung) starten alle 18 Teilnehmer aus LP Nr. 23 und 24 dieser Ausschreibung mit einem Pferd ihrer Wahl, das in Prüfung 23 oder 24 gestartet wurde. Die Teilnehmer erhalten nach folgendem System Punkte in beiden Qualifikationsprüfungen: Sieger 37 Punkte, 2. 35 Punkte, 3. 34 Punkte, etc. Die Summe der jeweils punktbesten Ritte legt die Startfolge der Finalqualifikation fest. Bei Punktgleichheit zählt das bessere Ergebnis aus LP Nr. 24 dieser Ausschreibung. Alle Teilnehmer sind nur zu max. 3 Qualifikationsturnieren zugelassen.

Leistungsprüfungen gem. LPO

A. Deutsche Meisterschaft Dressur Grand Prix Special 2015 und Grand Prix Kür 2015

Beschaffenheit der Plätze
Platzverhältnisse:
- Dressur: 1 Prüfungsviereck 20 x 60 m (Sand), 1 Vorbereitungsplatz 20

x 60 m (Sand).
- Springen: Prüfungsplatz 60 x 110 m (Sand), Vorbereitungsplatz 25 x 70 m (Sand).
- Veranstaltungsort und Navi-Anschrift: Reitanlage des Reitervereins Balve e. V., Schloß Wocklum, 58002 Balve.

1. Dressurprüfung Kl.S**(E + 18000,00 Euro, ZP)**
- Grand Prix de Dressage
Qualifikationsprüfung
(4500,3600,2800,2200,1600,1000,800,3x500)
Pferde: 8j.+ält.
Reiter, Jahrg.93+ält. LK 1 gem. Teilnahmeberechtigung zu A.
Je Teilnehmer 2 Startplätze
Ausr. 70 . Gerte nicht erlaubt Richtv: 402,B . Aufgabe: Dressuraufgabe der FEI Grand Prix de Dressage, Stand: 2015 (auswendig).
Nenng.: 50,00 Startg.: 30,00 EUR; VN: 15;
; Meldeschluss: Donnerstag, 17:00 Uhr - Auslosung: 18:00 Uhr; SF: ausgelost

2. Dressurprüfung Kl.S**(E + 22000,00 Euro, ZP)**
- Grand Prix Special -
Deutsche Meisterschaft Dressur Grand Prix Special 2015
(5500,4400,3300,2200,1540,1210,880,2x660,3x550)
Pferde: 8j.+ält.
Reiter, Jahrg.93+ält. LK 1 gem. Teilnahmeberechtigung zu A.
Startberechtigt sind die 20 besten Paare (Teilnehmer/Pferde) aus LP Nr. 1 dieser Ausschreibung. Bei Startverzicht rückt das nächstrangierte Paar auf. Der Dressurausschuss behält sich das Recht vor, aus Sichtungsgründen zusätzlichen Teilnehmern eine Startgenehmigung zu erteilen.
Je Teilnehmer 2 Startplätze
Ausr. 70 . Gerte nicht erlaubt Richtv: 402,B . Aufgabe: Dressuraufgabe der FEI Grand Prix Special, Stand 2015 (auswendig).
Nenng.: 50,00 Startg.: 40,00 EUR; VN: 15;
Nenn- und Startgeld zzgl. 1,00 ú LK-Abgabe, fällig bei Startmeldung; Meldeschluss:Freitag,17:30 Uhr - Auslosung: 18:00 Uhr; SF: Auslosung in 4 Gruppen, zuerst die Gruppe der Teilnehmer, die in LP Nr. 1 dieser Ausschreibung an 16. - 20. St. rangieren; danach die Gruppe der Teilnehmer, die in LP Nr. 1 dieser Ausschreibung an 11. - 15. St. rangieren; danach die Gruppe der Teilnehmer, die in LP Nr. 1 dieser Ausschreibung an 6. - 10. St. rangieren und anschließend die Gruppe der Teilnehmer, die in LP Nr. 1 dieser Ausschreibung an 1.-5. St. rangieren. Wenn ein Teilnehmer 2 Pferde startet, werden die Startplätze so verschoben, dass der Teilnehmer sich gut vorbereiten kann.

Meisterschaftswertung:
Deutscher Meister "Grand Prix Special 2015" ist der Sieger der LP Nr. 2 dieser Ausschreibung. Die Wertnotensumme/Prozentpunkte aus LP Nr. 1 (Grand Prix de Dressage) dieser Ausschreibung werden nicht mitgenommen! Bei Teilnehmern mit 2 Pferden zählt für die Meisterschaftswertung das insgesamt besser rangierte Pferd.

Deutsche Meisterschaft Dressur Grand Prix Special 2015
Goldmedaille dem Deutschen Meister; Silbermedaille dem an 2. St. platz. Teilnehmer; Bronzemedaille dem an 3. St. platz. Teilnehmer.

3. Dressurprüfung Kl.S**(E + 25000,00 Euro, ZP)**
- Grand Prix Kür -
Deutsche Meisterschaft Dressur Grand Prix Kür 2015
(7000,5625,4375,3125,1750,1375,1000,750)
Pferde: 8j.+ält.
Reiter, Jahrg.93+ält. LK 1 gem. Teilnahmeberechtigung zu A.
Startberechtigt sind die 12 besten Paare (Teilnehmer/Pferde) aus LP Nr. 2 dieser Ausschreibung. Bei Startverzicht rückt das nächstrangierte Paar auf. Sollte sich ein Teilnehmer mit 2 Pferden qualifizieren, kann er sich für 1 Pferd seiner Wahl entscheiden. Der Dressurausschuss behält sich das Recht vor, aus Sichtungsgründen zusätzlichen Teilnehmern eine Startgenehmigung zu erteilen bzw. Teilnehmern mit 2 Pferden eine Starterlaubnis zu erteilen.
Je Teilnehmer 1 Startplatz
Ausr. 70 . Gerte nicht erlaubt Richtv: 402,B . Aufgabe: Dressuraufgabe der FEI Grand Prix Kür 2009.
Nenng.: 50,00 Startg.: 40,00 EUR; VN: 15;
; Nenn- und Startgeld zzgl. 1,00 ú LK-Abgabe, fällig bei Startmeldung; Meldeschluss: Samstag, 17:30 Uhr - Auslosung: 18:00 Uhr; SF: Auslosung in 2 Gruppen, zuerst die Gruppe der Teilnehmer, die in LP Nr. 2 dieser Ausschreibung an 7. - 12. St. rangieren; danach die Gruppe der Teilnehmer, die in LP Nr. 2 dieser Ausschreibung an 1. - 6. St. rangieren. Wenn ein Teilnehmer 2 Pferde startet, werden die Startplätze so verschoben, dass der Teilnehmer sich gut vorbereiten kann.

Meisterschaftswertung:
Deutscher Meister "Grand Prix Kür 2015" ist der Sieger der LP Nr. 3 dieser Ausschreibung. Die Wertnotensumme/Prozentpunkte aus LP Nr. 1 (Grand Prix de Dressage) und 2 (Grand Prix Special) dieser Ausschreibung werden nicht mitgenommen! Bei Teilnehmern mit 2 Pferden zählt für die Meisterschaftswertung das insgesamt besser rangierte Pferd.

Deutsche Meisterschaft Dressur Grand Prix Kür 2015
Goldmedaille dem Deutschen Meister; Silbermedaille dem an 2. St. platz. Teilnehmer; Bronzemedaille dem an 3. St. platz. Teilnehmer.
B. Nürnberger Burgpokal

4. Dressurprüfung Kl. S*(E + 1500,00 Euro, ZP)
- Prix St. Georges -
Pferde: 7-9jähr. die bis Nennungsschluss nicht im Grand Prix de Dressage, Grand Prix Special u./o. Grand Prix Kür platz. waren.
Alle Alterskl. LK 1,2 gem. Teilnahmeberechtigung zu B.
Je Teilnehmer 2 Startplätze
Ausr. 70 . Gerte nicht erlaubt Richtv: 402,B . Aufgabe: Dressuraufgabe der FEI Prix St. Georges, Stand: 2015 (auswendig).
Einsatz: 28,00 EUR; VN: 15; SF: L

5. St.Georg Special*(E + 3000,00 Euro, ZP)
Qualifikation zum Nürnberger Burgpokal der Dressurreiter 2015
Pferde: 7-9jähr. die bis Nennungsschluss nicht im Grand Prix de Dressage, Grand Prix Special u./o. Grand Prix Kür platz. waren.
Alle Alterskl. LK 1,2 gem. Teilnahmeberechtigung zu B.
Je Teilnehmer 2 Startplätze
Ausr. 70 . Gerte nicht erlaubt Richtv: 402,B

Aufgabe S5 (Prix St. Georg Special/Nürnberger Burgpokal), auswendig.
Nenngeld: 13,00 Startgeld: 30,00 EUR; VN: 15; SF: V

Wettbewerb gem. WBO
C. Führzügelklassen WB
6. Pony-Führzügel-WB(E +)
Ponys: 4j.+ält.
Junioren, Jahrg.11-04 LK 0, die Stamm-Mitglied des RV Balve sind sowie Kinder von Teilnehmern der LP Nr. 1 - 33 dieser Ausschreibung auf persönliche Einladung des Veranstalters.
Je Teilnehmer 1 Startplatz
Je Pferd 2 Reiter
Ausr. WB 221 Richtv: WB 221
Einsatz: 6,00 EUR; VN: 10; SF:

D. Piaff-Förderpreis

7. Dressurprüfung Kl.S*(E + 1750,00 Euro, ZP)**
mit Piaffe und Passage
Preis der Liselott und Klaus Rheinberger Stiftung
Piaff-Förderpreis - Vorbereitungsprüfung
(Ehrenpreise den an 1.-3. St. platz. Teilnehmern und 400,350,300,250,200,150,100)
Pferde: 8j.+ält.
Alle Alterskl., Jahrg.90+jün. LK 1,2 gem. Teilnahmeberechtigung zu D, die auch in LP Nr. 8 dieser Ausschreibung starten.
Ausr. 70 Richtv: 402,B
Aufgabe S9 (auswendig).
Nenng.: 13,00 Startg.: 17,50 EUR; VN: 15; SF: ausgelost

8. Dressurprüfung Kl.S*(E + 3200,00 Euro, ZP)**
-Kurz-Grand Prix-
Preis der Liselott und Klaus Rheinberger Stiftung
Piaff-Förderpreis - Wertungsprüfung
(Ehrenpreise den an 1.-3. St. platz. Teilnehmern und 750,650,550,450,350,250,200)
Pferde: 8j.+ält.
Alle Alterskl., Jahrg.90+jün. LK 1,2 gem. Teilnahmeberechtigung zu D, die auch in LP Nr. 7 dieser Ausschreibung gestartet sind.
Ausr. 70 Richtv: 402,B
Aufgabe S10 (Kurz-Grand Prix, auswendig).
Nenng.: 13,00 Startg.: 20,00 EUR; VN: 15; SF: D
; SF: Auslosung in 2 Gruppen; zuerst die Gruppe der Teilnehmer, die in LP Nr. 7 dieser Ausschreibung an 8.-15. St. rangieren; danach die Gruppe der Teilnehmer, die in LP Nr. 7 dieser Ausschreibung an 1.-7. St. rangieren.

E. LOUISDOR-FÖRDERPREIS

9. Dressurprüfung Kl. S*(E + 2500,00 Euro, ZP)**
- Intermediaire II - **Qualifikation zum Louisdor-Förderpreis**
Finalqualifikation
Pferde: 8-10jähr. die mind. in Dre. Kl. S platz. waren.
Alle Alterskl. LK 1,2 gem. Teilnahmeberechtigung zu E.
Ausr. 70 Richtv: 402,B (5 Richter). . Aufgabe: Dressuraufgabe der FEI

Intermediaire II, Stand 2015 (auswendig).
Nenng.: 13,00 Startg.: 20,00 EUR; VN: 15; SF: N

10. Dressurprüfung Kl.S*(E + 4000,00 Euro, ZP)**
-Kurz-Grand Prix-
(1000,800,650,500,400,300,200,150)
Nachwuchspferde Grand Prix (FN) -
Qualifikation zum Finale des Louisdor-Preis 2015
Pferde: 8-10jähr. die mind. in Dre. Kl. S platz. waren.
Alle Alterskl. LK 1,2 gem. Teilnahmeberechtigung zu E. Startberechtigt sind die 12 besten Teilnehmer/Pferde-Paare aus LP Nr. 9 dieser Ausschreibung, wenn sie dort mind. 60 % der max. Wertnotensumme erreicht haben. Bei Startverzicht rückt das nächstrangierte Paar entsprechend nach. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, in Abstimmung mit der Richtergruppe das Starterfeld geringfügig zu erhöhen.
Ausr. 70 Richtv: 402,B (5 Richter).
Aufgabe S10 (Kurz-Grand-Prix). Finalqualifikation: Die zwei besten Paare qualifizieren sich für das Finale des Nachwuchspferde Grand Prix (FN). Bei Doppelqualifikation eines Paares bei verschiedenen Qualifikationsprüfungen rückt der Drittplatzierte anstelle des bereits qualifizierten Paares (oder Viertplatzierte etc.) entsprechend nach. Startberechtigt im Finale sind nur Paare, die in der Qualifikationsprüfung mind. 65 % erreicht haben. Die qualifizierten Paare sind grundsätzlich zur Finalteilnahme verpflichtet. Können qualifizierte Paare nicht am Finale teilnehmen, rücken die aus den Qualifikationsprüfungen verbleibenden nicht qualifizierten Paare mit der höchsten Punktzahl nach (aktuelle Punkteliste siehe www.pferd-aktuell.de).
Nenng.: 13,00 Startg.: 20,00 EUR; VN: 15; SF: X
Nenn- und Startgeld zzgl. 1,00 ú LK-Abgabe, fällig bei Startmeldung

F. EM-SICHTUNG JUNIOREN

11. Dressurprüfung Kl.M(E + 750,00 Euro, ZP)**
EM-Sichtung Junioren
Pferde: 6j.+ält. gem. Teilnahmeberechtigung zu F.
Junioren, Jahrg.97+jün. LK 1,2,3,4 gem. Teilnahmeberechtigung zu F. Je Teilnehmer 1 Startplatz (Ausnahme: gem. Teilnahmebrechtigung möglich).
Ausr. 70 Richtv: 402,B . Aufgabe: Intern. Dressuraufgabe der FEI für Junioren-Einzelwertung (Ausgabe 2009, Revision 2015), auswendig.
Einsatz: 21,50 EUR; VN: 15; SF: J

12. Dressurprüfung Kl.M-Kür(E + 750,00 Euro, ZP)**
EM-Sichtung Junioren
Pferde: 6j.+ält. gem. Teilnahmeberechtigung zu F.
Junioren, Jahrg.97+jün. LK 1,2,3,4 gem. Teilnahmeberechtigung zu F. Aus Sichtungsgründen können Zweitpferde von qualifizierten Teilnehmern auf Beschluss der AG Nachwuchs des DOKR-Dressurausschusses zusätzlich zugelassen werden. Je Teilnehmer 1 Startplatz (Ausnahme nur gem. Teilnahmeberechtigung möglich).
Ausr. 70 Richtv: 402,B . Kür nach Musik gem. Notenbogen Dressurprüfung Junioren-Kür 2009.
Einsatz: 21,50 EUR; VN: 15;

SF: Los in 4er Gruppen in umgekehrter Reihenfolge zum Ergebnis aus LP Nr. 11 dieser Ausschreibung

G. EM-SICHTUNG JUNGE REITER

13. Dressurprüfung Kl.S*(E + 750,00 Euro, ZP)
EM-Sichtung Junge Reiter
Pferde: 7j.+ält. gem. Teilnahmeberechtigung zu G.
Junge Reiter, Jahrg.96-94 LK 1,2,3 gem. Teilnahmeberechtigung zu G.
Je Teilnehmer 1 Startplatz (Ausnahme: gem. Teilnahmebrechtigung möglich). Ausr. 70 Richtv: 402,B . Aufgabe: Intern. Dressuraufgabe der FEI für Junge Reiter-Einzelwertung (Ausgabe 2009, Revision 2015), auswendig. Einsatz: 21,50 EUR; VN: 15; SF: A

14. Dressurprüfung Kl.S* - Kür(E + 1000,00 Euro, ZP)
EM-Sichtung Junge Reiter
Pferde: 7j.+ält. gem. Teilnahmeberechtigung zu G.
Junge Reiter, Jahrg.96-94 LK 1,2,3 gem. Teilnahmeberechtigung zu G.
Je Teilnehmer 1 Startplatz
Ausr. 70 Richtv: 402,B . Kür nach Musik gem. Notenbogen Dressurprüfung Junge Reiter-Kür 2009.
Einsatz: 24,00 EUR; VN: 15;
; SF: Los in 4er Gruppen in umgekehrter Reihenfolge zum Ergebnis aus LP Nr. 13 dieser Ausschreibung

H. Deutsche Meisterschaft der Springreiterinnen 2015

15. Springprüfung Kl.S*(E + 10000,00 Euro, ZP)**
1. Wertungsprüfung - Springreiterinnen
(2750,2250,1500,1000,700,550,400,300,2x275)
Pferde: 7j.+ält.
Alle Damen, Jahrg.93+ält. LK 1,2 gem. Teilnahmeberechtigung zu H sowie Junioren und Junge Reiter auf besondere Startgenehmigung durch den Bundestrainer.
Je Teilnehmer 2 Startplätze
Ausr. 70 Richtv: 501,A.1 (Hindernisse ca. 1,55 m hoch; Tempo 375 m/Min.). Nenng.: 20,00 Startg.: 30,00 EUR; VN: 15;
; SF: Teilnehmerinnen mit 2 Pferden haben die gewünschte Startfolge ihrer Pferde bis Meldeschluss anzugeben. Auslosung: Block a) die 2-Pferde-Teilnehmerinnen mit ihrem ersten Pferd nach Auslosung; Block b) die Teilnehmerinnen mit einem Pferd nach Auslosung; Block c) die 2-Pferde-Teilnehmerinnen mit ihren Zweitpferden in derselben Reihenfolge wie in Block a).

16. Springprüfung Kl.S*(E + 15000,00 Euro, ZP)**
mit 2 Umläufen
- Parcours A und B / Finalwertung - Springreiterinnen
(3500,2700,2200,1700,1200,900,600,3x400,5x200)
Pferde: 7j.+ält.
Alle Damen, Jahrg.93+ält. LK 1,2 gem. Teilnahmeberechtigung zu H sowie Junioren und Junge Reiter auf besondere Startgenehmigung durch den Bundestrainer. Startberechtigt sind die 30 besten Paare (Teilnehmerinnen/Pferde) aus der 1. Wertungsprüfung (LP Nr. 15 dieser Ausschreibung). Bei Startverzicht einer Teilnehmerin rückt die nächstrangierte Teilnehmerin auf.

Ausr. 70 Richtv: 501,A.2 ohne Zeitwertung, jedoch mit erlaubter Zeit und ohne Stechen für die Wertung der LP Nr. 16 dieser Ausschreibung. Bei Strafpunktgleichheit auf dem 1. Platz sowie für die Platzierung ist die Zeit aus dem 2. Umlauf maßgebend (Hindernisse bis 1,55 m hoch, Tempo 375 m/Min.). Im 2. Umlauf sind alle Paare, die den 1. Umlauf in Wertung beendet haben, startberechtigt.
Nenng.: 50,00 Startg.: 40,00 EUR; VN: 15;
Nenn- und Startgeld zzgl. 1,00 ú LK-Abgabe, fällig bei Startmeldung;
SF 1. Umlauf: in umgekehrter Reihenfolge zu dem Ergebnis aus der 1. Wertungsprüfung (LP Nr. 15 dieser Ausschreibung);
SF 2. Umlauf: es beginnt die Teilnehmerin mit der höchsten Gesamtstrafpunktsumme aus der 1. Wertungsprüfung und 1. Umlauf der 2. Wertungsprüfung. Bei Strafpunktsummengleichheit gem. Starterliste 1. Umlauf. **SF 1. und 2. Umlauf:** Wenn eine Teilnehmerin 2 Pferde startet, werden die Startplätze so verschoben, dass die Teilnehmerin sich gut vorbereiten kann. Im Falle eines Stechens um die Meisterschaft wird sie allerdings an ihre ursprüngliche Stelle gesetzt. **SF Stechen um die Meisterschaft:** in umgekehrter Reihenfolge zu dem Ergebnis/Rangierung aus der 2. Wertungsprüfung (LP Nr. 16 dieser Ausschreibung)

Meisterschaftswertung:
Deutsche Meisterin ist die Teilnehmerin mit der geringsten Strafpunktsumme aus beiden Wertungsprüfungen. Bei 2-Pferde-Teilnehmerinnen zählt für die Meisterschaftswertung nur das insgesamt bessere Pferd. Falls eine Teilnehmerin in der 1. Wertungsprüfung ausscheidet, erhält sie in der Meisterschaftswertung das schlechteste Ergebnis zuzüglich 20 Strafpunkte. Bei Strafpunktgleichheit auf dem 1. Platz erfolgt ein einmaliges Stechen um die Vergabe der Medaillen und Rangierung in der Meisterschaftswertung. Bei Strafpunktgleichheit auf dem 2. und den weiteren Plätzen zählt für die Meisterschaftswertung das Ergebnis/Rangierung aus der 2. Wertungsprüfung (LP Nr. 16 dieser Ausschreibung); bei gleichem Ergebnis/Rangierung in der 2. Wertungsprüfung (LP Nr. 16 dieser Ausschreibung) zählt das Ergebnis/Rangierung aus der 1. Wertungsprüfung (LP Nr. 15 dieser Ausschreibung).

Deutsche Meisterschaft der Springreiterinnen 2015
Goldmedaille der Deutschen Meisterin; Silbermedaille der an 2. Stelle platzierten Teilnehmerin; Bronzemedaille der an 3. Stelle platzierten Teilnehmerin.

I. Deutsche Meisterschaften im Springreiten 2015

17. Springprüfung Kl.S**(E + 30000,00 Euro, ZP)**
mit 2 Umläufen
1. Wertung - Springreiten
(7500,6500,5000,4000,2800,1800,1100,500,4x200)
Pferde: 7j.+ält.
Reiter, Jahrg.93+ält. LK 1 gem. Teilnahmeberechtigung zu I sowie Junioren und Junge Reiter auf besondere Startgenehmigung durch den Bundestrainer.
Je Teilnehmer 2 Startplätze
Ausr. 70 gem. FEI-RG. Richtv: 501,A.2 ohne Zeitwertung, jedoch mit

erlaubter Zeit und ohne Stechen für die Wertung in LP Nr. 17 dieser Ausschreibung. Bei Strafpunktgleichheit auf dem 1. Platz sowie für die Platzierung ist die Zeit aus dem 2. Umlauf maßgebend (Hindernisse ca. 1,55 m hoch, Tempo 375 m/Min.).
Nenng.: 50,00 Startg.: 50,00 EUR; VN: 15;
Die Teilnehmer/innen mit 2 Pferden haben die gewünschte Startfolge ihrer Pferde bis Meldeschluss anzugeben. **SF 1. Umlauf:** Block a): die nicht in der Weltrangliste befindlichen 2-Pferde-Teilnehmer mit ihrem ersten Pferd nach Auslosung. Block b): die in der Weltrangliste befindlichen 2-Pferde-Teilnehmer mit ihrem ersten Pferd in umgekehrter Reihenfolge ihrer aktuellen Ranglistenplatzierung (Weltrangliste Stand Mai 2015). Block c): die nicht in der Weltrangliste befindlichen Teilnehmer/innen mit einem Pferd nach Auslosung. Block d) die nicht in der Weltrangliste befindlichen 2-Pferde-Teilnehmer mit ihrem zweiten Pferd nach Auslosung gemäß Block a). Block e): die Teilnehmer/innen aus Block b) mit ihren Zweitpferden sowie die in der Weltrangliste befindlichen Teilnehmer/innen mit 1 Pferd in umgekehrter Reihenfolge ihrer aktuellen Rangierung (Weltrangliste Stand Mai 2015). **SF 2. Umlauf:** wie 1. Umlauf

18. Springprüfung Kl.S**(E + 80000,00 Euro, ZP)**
mit 2 Umläufen
Parcours A und B / Finalwertung - Springreiten
(18000,14000,12000,10000,7000,5300,4000,3000,2000,1200,5x700)
Pferde: 7j.+ält.
Reiter, Jahrg.93+ält. LK 1 gem. Teilnahmeberechtigung zu I sowie Junioren und Junge Reiter auf besondere Startgenehmigung durch den Bundestrainer. Startberechtigt sind die 25 bestrangierten Paare (Teilnehmer/Pferde), einschließlich der Gleichrangierten auf dem 25. Platz, aus der ersten Wertungsprüfung (LP Nr. 17 dieser Ausschreibung). Bei Startverzicht rückt das nächstrangierte Paar (Teilnehmer/Pferd) nach.
Ausr. 70 gem. FEI-RG Richtv: 501,A.2 ohne Zeitwertung, jedoch mit erlaubter Zeit und ohne Stechen für die Wertung in LP Nr. 12 dieser Ausschreibung. Bei Strafpunktgleichheit auf dem 1. Platz sowie für die Platzierung ist die Zeit aus dem 2. Umlauf maßgebend (Hindernisse bis 1,55 m hoch, Tempo 375 m/Min.). Im Parcours B sind alle Paare, die den Parcours A in Wertung beendet haben, startberechtigt.
Nenng.: 50,00 Startg.: 90,00 EUR; VN: 15;
Nenn- und Startgeld zzgl. 1,00 ú LK-Abgabe, fällig bei Startmeldung; **SF Parcours A**: In umgekehrter Reihenfolge zum Ergebnis/Rangierung aus der 1. Wertungsprüfung (LP Nr. 17 dieser Ausschreibung); **SF Parcours B:**in umgekehrter Reihenfolge des Standes in der Meisterschaftswertung nach der 1. Wertungsprüfung sowie Parcours A in der Finalwertung. Bei Strafpunktgleichheit gem. Starterliste Parcours A. Wenn ein Teilnehmer in Parcours A und/oder Parcours B 2 Pferde startet, werden die Startplätze so verschoben, dass der Teilnehmer sich gut vorbereiten kann. Im Falle eines Stechens um die Meisterschaft wird er allerdings an seine ursprüngliche Stelle gesetzt. **SF Stechen um die Meisterschaft:** in umgekehrter Reihenfolge zu dem Ergebnis/Rangierung aus der 2. Wertungsprüfung (LP Nr. 18 dieser Ausschreibung)

Meisterschaftswertung:
Deutscher Meister im Springreiten ist der Teilnehmer mit der geringsten

Strafpunktsumme aus beiden Wertungsprüfungen. Bei 2-Pferde-Teilnehmern zählt für die Meisterschaftswertung nur das insgesamt bessere Pferd. Falls ein Teilnehmer in der 1. Wertungsprüfung ausscheidet, erhält er in der Meisterschaftswertung das schlechteste Ergebnis zuzüglich 20 Strafpunkte. Bei Strafpunktgleichheit auf dem 1. Platz erfolgt ein einmaliges Stechen um die Vergabe der Medaillen und Rangierung in der Meisterschaftswertung. Bei Strafpunktgleichheit auf dem 2. und den weiteren Plätzen zählt für die Meisterschaftswertung das Ergebnis/Rangierung aus der 2. Wertungsprüfung (LP Nr. 18 dieser Ausschreibung); bei gleichem Ergebnis/Rangierung in der 2. Wertungsprüfung (LP Nr. 18 dieser Ausschreibung) zählt das Ergebnis/Rangierung aus der 1. Wertungsprüfung (LP Nr. 17 dieser Ausschreibung).

Deutsche Meisterschaft im Springreiten 2015
Goldmedaille dem Deutschen Meister; Silbermedaille dem an 2. Stelle platzierten Teilnehmer; Bronzemedaille dem an 3. Stelle platzierten Teilnehmer;

J. Qualifikation zum Junioren-Förderpreis 2015

19. Springprüfung Kl.S*(E + 2000,00 Euro, ZP)
Preis der Provinzial-Versicherung
Junioren--Förderpreis 2015
Logo Provinzial
Pferde: 7j.+ält.
Alle Alterskl., Jahrg.90+jün., **(U25)** LK 1,2,3 gem.
Teilnahmeberechtigung zu J.
Je Teilnehmer 1 Startplatz
Ausr. 70 Richtv: 501,A.1
Nenngeld: 13,00 Startgeld: 20,00 EUR; VN: 20; SF: M

K. Amateur-Springprüfungen

20. Springprüfung Kl.M(E + 600,00 Euro, ZP)**
Pferde: 6j.+ält.
Reiter, Jahrg.88+ält. LK 2,3 gem. Teilnahmeberechtigung zu K.
Je Teilnehmer 2 Startplätze
Ausr. 70 Richtv: 501,A.1
Einsatz: 19,00 EUR; VN: 15; SF: W

21. Springprüfung Kl.S*(E + 2000,00 Euro, ZP)
Einlaufprüfung zur Qualifikationsprüfung
Pferde: 7j.+ält.
Reiter, Jahrg.88+ält. LK 2,3 gem. Teilnahmeberechtigung zu K.
Je Teilnehmer 2 Startplätze
Ausr. 70 Richtv: 501,A.1
Nenngeld: 13,00 Startgeld: 20,00 EUR; VN: 15; SF: I

22. Springprf. Kl.S* m.Siegerrunde(E + 2000,00 Euro, ZP)
Qualifikationsprüfung zum Finale der Amateur-Spring-Reiter-Club Trophy 2015
Pferde: 7j.+ält.
Reiter, Jahrg.88+ält. LK 2,3 gem. Teilnahmeberechtigung zu K.

Je Teilnehmer 2 Startplätze
Ausr. 70 Richtv: 533,a . In der Siegerrunde ist das zu platz. 1/4 des Umlaufs startberechtigt. Startfolge in der Siegerrunde wie im Umlauf
Nenngeld: 13,00 Startgeld: 20,00 EUR; VN: 15; SF: S

L. Deutschlands U25 Springpokal der Stiftung Deutscher Spitzenpferdesport 2015

23. Springprüfung Kl.S(E + 2000,00 Euro, ZP)**
1. Qualifikation U25 Springserie
(500,400,300,200,150,125,100,3x75)
Pferde: 7j.+ält.
Alle Alterskl., Jahrg.90+jün., **(U25)** LK 1,2 gem. Teilnahmeberechtigung zu L.
Je Teilnehmer 2 Startplätze
Ausr. 70 Richtv: 501,A.1
Nenngeld: 13,00 Startgeld: 20,00 EUR; VN: 15; SF: E

24. Springprüfung Kl.S(E + 3000,00 Euro, ZP)**
2. Qualifikation U25 Springserie
(750,600,450,300,250,200,150,3x100)
Pferde: 7j.+ält.
Alle Alterskl., Jahrg.90+jün., **(U25)** LK 1,2 gem. Teilnahmeberechtigung zu L.
Je Teilnehmer 2 Startplätze
Ausr. 70 Richtv: 501,A.1
Nenng.: 13,00 Startg.: 30,00 EUR; VN: 15; SF: O

25. Springprfg.Kl.S m.St.*(E + 8000,00 Euro, ZP)**
Finalqualifikation U25 Springserie
(1900,1500,1200,1000,800,600,400,3x200)
Pferde: 7j.+ält.
Alle Alterskl., Jahrg.90+jün., **(U25)** LK 1,2 gem. Teilnahmeberechtigung zu L. Startberechtigt sind die 18 Teilnehmer aus den Qualifikationsprüfungen (LP Nr. 23 und 24 dieser Ausschreibung) mit einem Pferd ihrer Wahl, dass in LP Nr. 23 u./o. 24 dieser Ausschreibung gestartet wurde.
Je Teilnehmer 1 Startplatz
Ausr. 70 Richtv: 501,B.1
Nenng.: 20,00 Startg.: 60,00 EUR; VN: 15;
; SF: nach Qualifikationspunkten (der Teilnehmer mit der höchsten Gesamtpunktzahl zum Schluss)